

# Modulhandbuch

zu der Prüfungsordnung

Teilstudiengang Deutsch im  
Kombinationsstudiengang Lehramt an  
Gymnasien und Gesamtschulen mit  
dem Abschluss Master of Education

Ausgabedatum: 17.12.2019

Stand: 17.12.2019

## Inhaltsverzeichnis

<i>Master of Education - Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen (Deutsch)</i>	
<i>Modulgesamtkonto Master of Education – Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen</i>	
<i>Abschlussarbeit („Master-Thesis“)</i>	3
<i>Sammelkonto Teilstudiengang Deutsch im Studiengang Master of Education - Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen</i>	
<i>Fachliche Kernkompetenz „Sprache“</i>	4
<i>Fachliche Kernkompetenz „Literatur“</i>	7
<i>Fachliche Kernkompetenz „Sprache“</i>	10
<i>Fachliche Kernkompetenz „Literatur“</i>	13
<i>Vorbereitungs- und Begleit-Modul zum Praxissemester</i>	16

<b>M-Thesis</b>	<b>Abschlussarbeit („Master-Thesis“)</b>	<b>PF/WP WP</b>	<b>Gewicht der Note 15</b>	<b>Workload 15 LP</b>
<p>Qualifikationsziele: Die Absolventinnen und Absolventen beherrschen die Methoden und Inhalte des gewählten Teilstudienganges so, dass sie in der Lage sind, ein Problem dieses Faches in einer begrenzten Zeit selbständig wissenschaftlich zu bearbeiten und das Ergebnis fachlich und sprachlich angemessen darzustellen.</p>				
<b>Moduldauer:</b> 1 Semester	<b>Angebotshäufigkeit:</b> in jedem Semester	<b>Empfohlenes FS:</b> 4		

<b>Nachweise</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>LP</b>
<p>Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung: Der Nachweis von mindestens einem Drittel der im Masterstudium zu erbringenden Leistungspunkte in dem Teilstudiengang, in dem die Abschlussarbeit verfasst wird, ist Voraussetzung für die Ausgabe des Themas der Abschlussarbeit.</p>				
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Erstprüferin oder der Erstprüfer kann die Arbeit innerhalb einer Frist von acht Wochen nach Ende der Abgabefrist einmalig an die Kandidatin oder den Kandidaten zur Überarbeitung zurückgegeben, wenn die Arbeit erhebliche Mängel aufweist. Sie ist dann innerhalb einer Überarbeitungsfrist von vier Wochen erneut abzugeben.</p>				
Modulabschlussprüfung ID: 40078	<b>Abschlussarbeit (Thesis)</b>	6 Monate	0	15

<b>M(GymGe/ BK)-GER1- FD</b>	<b>Fachliche Kernkompetenz „Sprache“</b>	<b>PF/WP WP</b>	<b>Gewicht der Note 12</b>	<b>Workload 12 LP</b>
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden erwerben in diesem Modul die spezifischen fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Kenntnisse und Kompetenzen, die sie befähigen, auf Sprache bezogene Lehr-Lernprozesse im Deutschunterricht und in weiteren Lehr-Lern-Kontexten gezielt analysieren und beurteilen zu können. Die Studierenden erwerben die nötigen Fachkompetenzen, die sie in die Lage versetzen, die produktiven und rezeptiven, analytischen und reflexiven sprachlichen Fähigkeiten von Lernenden linguistisch und didaktisch fundiert zu fördern.</p> <p><b>Der Abschluss dieses Moduls weist Leistungen nach, die inklusionsorientierte Fragestellungen gemäß § 1 Absatz 2 LZV NRW im Umfang von 2 LP im Fach Deutsch umfassen.</b></p>				
<p>Allgemeine Bemerkungen:</p> <p>Das Modul muss in Verbindung mit Modul M(GymGe/BK)-GER2-FW studiert werden. Das Modul hat einen konsekutiven Aufbau: In Komponente a erwerben die Studierenden sprachdidaktische Grundlagen, die sie in den Komponenten b und d durch erweiterte sprachwissenschaftliche Kenntnisse ergänzen. Die Komponenten c und e dienen der exemplarischen Erweiterung und Vertiefung im sprachdidaktischen Bereich und der Integration von sprachwissenschaftlichem Wissen und sprachbezogenen Vermittlungskompetenzen.</p>				
<b>Moduldauer:</b> 3 Semester	<b>Angebotshäufigkeit:</b> in jedem Semester		<b>Empfohlenes FS:</b> 1	

<b>Nachweise</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>LP</b>
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses:</p> <p>Dauer: 6 Wochen Umfang: 20-25 Seiten.</p>				
Modulabschlussprüfung ID: 1661	<b>Schriftliche Hausarbeit</b>		2	2
<p>Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en):</p> <p>Die UBL 40023 ist in Komponente a, die UBL 40034 ist in Komponente b, die UBL 40004 ist in Komponente c, die UBL 40029 ist in Komponente d und die UBL 40032 ist in Komponente e zu erbringen</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 40023	Form gemäß Erläuterung		unbeschränkt	2
<p>Erläuterung: Kleinere Arbeiten</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 40034	Form gemäß Erläuterung		unbeschränkt	2
<p>Erläuterung: Kleinere Arbeiten</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 40004	Form gemäß Erläuterung		unbeschränkt	2
<p>Erläuterung: Kleinere Arbeiten</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 40029	Form gemäß Erläuterung		unbeschränkt	2
<p>Erläuterung: Kleinere Arbeiten</p>				

Unbenotete Studienleistung ID: 40032	Form gemäß Erläuterung		unbeschränkt	2
Erläuterung: Kleinere Arbeiten				

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
M(GymGe/ BK)-GER1- FD-a	<b>Grundlagen des Lehrens und Lernens, Schwerpunkt „Sprache“</b>	PF	Vorlesung/ Seminar	2	60 h
Bemerkungen: Die oder der Lehrende legt zu Beginn der Lehrveranstaltung fest, in welcher Form in diesem Modulteil ein Nachweis individueller Leistungen zu erbringen ist.					
Inhalte: Die Studierenden erhalten einen breiten Überblick über aktuelle und auch historische sprachdidaktische Themen, Fragestellungen, Theorien und Konzepte sowie Methoden, insbesondere zu den Bereichen Grammatik-, Rechtschreib-, Schreib- und Gesprächsdidaktik, Lesedidaktik bei Sachtexten sowie Mehrsprachigkeit/DaZ. Dabei berücksichtigen sie die Förderung von Bildungssprache und Wortschatz(vertiefung) als querliegende Kompetenzen. Die Studierenden können diese Aspekte vor dem Hintergrund der schulformbezogenen Curricula und der Kompetenzorientierung des modernen Deutschunterrichts verorten und reflektieren.					
M(GymGe/ BK)-GER1- FD-b	<b>Exemplarische Erweiterung sprachwissenschaftlicher Kompetenzen</b>	WP	Hauptseminar	2	60 h
Bemerkungen: Die oder der Lehrende legt zu Beginn der Lehrveranstaltung fest, in welcher Form in diesem Modulteil ein Nachweis individueller Leistungen zu erbringen ist.					
Inhalte: Die Studierenden erweitern ihre Kenntnisse exemplarisch in den Kerngebieten oder interdisziplinären Bereichen der germanistischen Sprachwissenschaft. Die selbständige Anwendung ausgewählter linguistischer Theorien und Methoden (wie etwa Silbenphonologie, Derivation und Komposition, syntaktische Strukturbildung und grammatische Relationen) wird erweitert.					
M(GymGe/ BK)-GER1- FD-c	<b>Exemplarische Erweiterung sprachdidaktischer Kompetenzen</b>	WP	Hauptseminar	2	60 h
Bemerkungen: Die oder der Lehrende legt zu Beginn der Lehrveranstaltung fest, in welcher Form in diesem Modulteil ein Nachweis individueller Leistungen zu erbringen ist.					
Inhalte: Die Studierenden erweitern ihre Kenntnisse über Kompetenzmodellierungen (zu mündlichen wie schriftlichen, produktiven wie rezeptiven und reflexiven Kompetenzen) und Konzepte der Sprachdidaktik (auch zu Grammatik, Orthografie, Interpunktion und Wortschatz). Dabei setzen sie sich mit differenzierten Aufgabenformaten und -formulierungen, Fragen, Modellen, Forschungsergebnissen und Materialien zur Entwicklung, Diagnose und Förderung sprachlich-kommunikativer Fähigkeiten von Schülerinnen und Schülern reflexiv auseinander. Hierbei lernen sie, die didaktischen Fragestellungen zu konkreten Unterrichtsvorhaben in Bezug zu setzen.					

M(GymGe/ BK)-GER1- FD-d	<b>Exemplarische Vertiefung sprachwissenschaftlicher Kompetenzen</b>	WP	Hauptseminar	2	60 h
<p>Bemerkungen: Die oder der Lehrende legt zu Beginn der Lehrveranstaltung fest, in welcher Form in diesem Modulteil ein Nachweis individueller Leistungen zu erbringen ist.</p>					
<p>Inhalte: Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse exemplarisch in den Kerngebieten oder interdisziplinären Bereichen der germanistischen Sprachwissenschaft. Die selbständige Anwendung ausgewählter linguistischer Theorien und Methoden kann dabei etwa in syntaktischer Rektionstheorie, wahrheitsfunktionaler Semantik, konversationsanalytischer Techniken, Sprachwandelprozessen exemplarisch vertieft werden.</p>					
M(GymGe/ BK)-GER1- FD-e	<b>Exemplarische Vertiefung sprachdidaktischer Kompetenzen</b>	WP	Hauptseminar	2	60 h
<p>Bemerkungen: Die oder der Lehrende legt zu Beginn der Lehrveranstaltung fest, in welcher Form in diesem Modulteil ein Nachweis individueller Leistungen zu erbringen ist.</p>					
<p>Inhalte: Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse über Kompetenzmodellierungen (zu mündlichen wie schriftlichen, produktiven wie rezeptiven und reflexiven Kompetenzen) und Konzepte der Sprachdidaktik (auch zu Grammatik, Orthografie, Interpunktion und Wortschatz). Dabei setzen sie sich mit Fragen, Modellen, Forschungsergebnissen und Materialien zur Entwicklung, Diagnose und Förderung sprachlich-kommunikativer Fähigkeiten von Schülerinnen und Schülern auseinander und gelangen zu einer vertieften Reflexionsfähigkeit sprachdidaktischer Fragestellungen. Hierbei lernen sie, die didaktischen Fragestellungen zu konkreten Unterrichtsvorhaben in Bezug zu setzen.</p>					

<b>M(GymGe/ BK)-GER2- FW</b>	<b>Fachliche Kernkompetenz „Literatur“</b>	<b>PF/WP WP</b>	<b>Gewicht der Note 10</b>	<b>Workload 10 LP</b>
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden erwerben in diesem Modul die spezifischen fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Kenntnisse, die sie befähigen, auf Literatur bezogene Lehr-Lern-Prozesse im Deutschunterricht und in weiteren Kontexten gezielt initiieren und reflektieren zu können. Die Studierenden erwerben die nötigen Fachkompetenzen, die sie in die Lage versetzen, die literaturbezogenen Fähigkeiten von Lernenden zu fördern, und zwar unter Berücksichtigung fachwissenschaftlicher wie fachdidaktischer Theorien und Modelle.</p> <p><b>Der Abschluss dieses Moduls weist Leistungen nach, die inklusionsorientierte Fragestellungen gemäß § 1 Absatz 2 LZV NRW im Umfang von 2 LP im Fach Deutsch umfassen.</b></p>				
<p>Allgemeine Bemerkungen:</p> <p>Das Modul muss in Verbindung mit Modul M(GymGe/BK)-GER1-FD studiert werden. Das Modul hat einen konsekutiven Aufbau: In Komponente a erwerben die Studierenden literaturdidaktische Grundlagen, die sie in Komponente c erweitern. In den Komponente b und d werden die im Bachelorstudium erworbenen literaturwissenschaftlichen Kenntnisse exemplarisch erweitert und vertieft.</p>				
<b>Moduldauer:</b> 2 Semester	<b>Angebotshäufigkeit:</b> in jedem Semester		<b>Empfohlenes FS:</b> 1	

<b>Nachweise</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>LP</b>
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses:</p> <p>Dauer: 6 Wochen Umfang: 20-25 Seiten.</p>				
Modulabschlussprüfung ID: 1653	<b>Schriftliche Hausarbeit</b>		2	2
<p>Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en):</p> <p>Die UBL 40011 ist in Komponente a, die UBL 40020 ist in Komponente b, die UBL 39988 ist in Komponente c und die UBL 39990 ist in Komponente d zu erbringen.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 40011	Form gemäß Erläuterung		unbeschränkt	2
<p>Erläuterung:</p> <p>Kleinere Arbeiten</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 40020	Form gemäß Erläuterung		unbeschränkt	2
<p>Erläuterung:</p> <p>Kleinere Arbeiten</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 39988	Form gemäß Erläuterung		unbeschränkt	2
<p>Erläuterung:</p> <p>Kleinere Arbeiten</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 39990	Form gemäß Erläuterung		unbeschränkt	2
<p>Erläuterung:</p>				

Kleinere Arbeiten

Komponente/n	PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
M(GymGe/ BK)-GER2- FW-a	<b>Grundlagen des Lehrens und Lernens, Schwerpunkt „Literatur“</b>	PF	2	60 h
<p>Bemerkungen: Die oder der Lehrende legt zu Beginn der Lehrveranstaltung fest, in welcher Form in diesem Modulteil ein Nachweis individueller Leistungen zu erbringen ist.</p>				
<p>Inhalte: Die Studierenden erwerben einen systematischen Überblick über aktuelle sowie historische Theorien und Konzepte der Lese- und Literaturdidaktik als eigenständige theoretische wie empirische Grundlagen- und Anwendungswissenschaft im Kontext ihrer wichtigsten Bezugsdisziplinen. Sie kennen die Phasen, Faktoren und Instanzen der literarischen und Lesesozialisation und können, darauf aufbauend, Diagnose- und Fördermöglichkeiten auf unterschiedlichen Ebenen des Lesens in ihrer jeweiligen Spezifik und Anwendungsbezogenheit unterscheiden (Leseflüssigkeit, Leseverstehen, Lesemotivation etc.). Sie kennen und reflektieren methodische Möglichkeiten im Bereich des literarischen Lernens und der ästhetischen Erfahrung in unterschiedlichen medialen Formaten und vor dem Hintergrund heterogener Lerngruppen.</p>				
M(GymGe/ BK)-GER2- FW-b	<b>Exemplarische Erweiterung literaturwissenschaftlicher Kompetenzen</b>	WP	2	60 h
<p>Bemerkungen: Die oder der Lehrende legt zu Beginn der Lehrveranstaltung fest, in welcher Form in diesem Modulteil ein Nachweis individueller Leistungen zu erbringen ist.</p>				
<p>Inhalte: Die Studierenden vertiefen ihre textanalytischen Fähigkeiten (lyrische, epische und szenischdramatische Texte; fiktionale und faktuale Literatur) und erweitern ihre gattungsgeschichtlichen und literaturtheoretischen Kenntnisse. In exemplarischer Form erlernen sie den methodisch reflektierten Umgang mit schulformrelevanten literarischen Textsorten bzw. Genres.</p>				
M(GymGe/ BK)-GER2- FW-c	<b>Exemplarische Erweiterung literaturdidaktischer Kompetenzen</b>	WP	2	60 h
<p>Bemerkungen: Die oder der Lehrende legt zu Beginn der Lehrveranstaltung fest, in welcher Form in diesem Modulteil ein Nachweis individueller Leistungen zu erbringen ist.</p>				
<p>Inhalte: Auf der Basis ihrer textanalytischen Fähigkeiten erweitern die Studierenden ihre Kompetenzen in der didaktisch fundierten Modellierung literarischer Texte für Vermittlungssituationen. Dabei bedenken sie sowohl textseitige Anforderungen als auch rezeptionsseitige Voraussetzungen von Lehr-Lern-Prozessen im Bereich der Sekundarstufen und entwickeln Aufgabenstellungen mit Binnendifferenzierung für heterogene Lerngruppen.</p>				



M(GymGe/ BK)-GER2- FW-d	<b>Exemplarische Vertiefung literaturwissenschaftlicher Kompetenzen</b>	WP	Hauptseminar	2	60 h
<p>Bemerkungen: Die oder der Lehrende legt zu Beginn der Lehrveranstaltung fest, in welcher Form in diesem Modulteil ein Nachweis individueller Leistungen zu erbringen ist.</p>					
<p>Inhalte: Die Studierenden erweitern ihr literaturgeschichtliches bzw. epochenspezifisches Wissen und erhalten vertiefte Kenntnisse über diachrone und synchrone Aspekte der deutschsprachigen Literatur. In exemplarischer Form erlernen sie die Fähigkeit der historischen Kontextualisierung literarischer Texte.</p>					

<b>M(GymGe/ BK)-GER1- FW</b>	<b>Fachliche Kernkompetenz „Sprache“</b>	<b>PF/WP WP</b>	<b>Gewicht der Note 10</b>	<b>Workload 10 LP</b>
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden erwerben in diesem Modul die spezifischen fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Kenntnisse und Kompetenzen, die sie befähigen, auf Sprache bezogene Lehr-Lernprozesse im Deutschunterricht und in weiteren Lehr-Lern-Kontexten gezielt analysieren und beurteilen zu können. Die Studierenden erwerben die nötigen Fachkompetenzen, die sie in die Lage versetzen, die produktiven und rezeptiven, analytischen und reflexiven sprachlichen Fähigkeiten von Lernenden linguistisch und didaktisch fundiert zu fördern.</p> <p><b>Der Abschluss dieses Moduls weist Leistungen nach, die inklusionsorientierte Fragestellungen gemäß § 1 Absatz 2 LZV NRW im Umfang von 2 LP im Fach Deutsch umfassen.</b></p>				
<p>Allgemeine Bemerkungen:</p> <p>Das Modul muss in Verbindung mit Modul M(GymGe/BK)-GER2-FD studiert werden. Das Modul hat einen konsekutiven Aufbau: In Komponente a erwerben die Studierenden sprachdidaktische Grundlagen, die sie in Komponente c erweitern. In den Komponente b und d werden die im Bachelorstudium erworbenen sprachwissenschaftlichen Kenntnisse exemplarisch erweitert und vertieft.</p>				
<b>Moduldauer:</b> 2 Semester	<b>Angebotshäufigkeit:</b> in jedem Semester		<b>Empfohlenes FS:</b> 1	

<b>Nachweise</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>LP</b>
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses:</p> <p>Dauer: 6 Wochen Umfang: 20-25 Seiten.</p>				
Modulabschlussprüfung ID: 1661	<b>Schriftliche Hausarbeit</b>		2	2
<p>Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en):</p> <p>Die UBL 40027 ist in Komponente a, die UBL 40002 ist in Komponente b, die UBL 40006 ist in Komponente c und die UBL 39985 ist in Komponente d zu erbringen.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 40027	Form gemäß Erläuterung		unbeschränkt	2
<p>Erläuterung: Kleinere Arbeiten</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 40002	Form gemäß Erläuterung		unbeschränkt	2
<p>Erläuterung: Kleinere Arbeiten</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 40006	Form gemäß Erläuterung		unbeschränkt	2
<p>Erläuterung: Kleinere Arbeiten</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 39985	Form gemäß Erläuterung		unbeschränkt	2
<p>Erläuterung:</p>				

Kleinere Arbeiten

Komponente/n	PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
M(GymGe/ BK)-GER1- FW-a	PF	Vorlesung/ Seminar	2	60 h
<p>Bemerkungen: Die oder der Lehrende legt zu Beginn der Lehrveranstaltung fest, in welcher Form in diesem Modulteil ein Nachweis individueller Leistungen zu erbringen ist.</p> <p>Inhalte: Die Studierenden erhalten einen breiten Überblick über aktuelle und auch historische sprachdidaktische Themen, Fragestellungen, Theorien und Konzepte sowie Methoden, insbesondere zu den Bereichen Grammatik-, Rechtschreib-, Schreib- und Gesprächsdidaktik, Lesedidaktik bei Sachtexten sowie Mehrsprachigkeit/DaZ. Dabei berücksichtigen sie die Förderung von Bildungssprache und Wortschatz(vertiefung) als querliegende Kompetenzen. Die Studierenden können diese Aspekte vor dem Hintergrund der schulformbezogenen Curricula und der Kompetenzorientierung des modernen Deutschunterrichts verorten und reflektieren.</p>				
M(GymGe/ BK)-GER1- FW-b	WP	Hauptseminar	2	60 h
<p>Bemerkungen: Die oder der Lehrende legt zu Beginn der Lehrveranstaltung fest, in welcher Form in diesem Modulteil ein Nachweis individueller Leistungen zu erbringen ist.</p> <p>Inhalte: Die Studierenden erweitern ihre Kenntnisse exemplarisch in den Kerngebieten oder interdisziplinären Bereichen der germanistischen Sprachwissenschaft. Die selbständige Anwendung ausgewählter linguistischer Theorien und Methoden kann exemplarisch in den Bereichen generative Grammatik, Optimalitätstheorie, Konstruktionsgrammatik, distribuierte Morphologie, formale Pragmatik, Rechtslinguistik, Sprachwandeltheorien erweitert werden.</p>				
M(GymGe/ BK)-GER1- FW-c	WP	Hauptseminar	2	60 h
<p>Bemerkungen: Die oder der Lehrende legt zu Beginn der Lehrveranstaltung fest, in welcher Form in diesem Modulteil ein Nachweis individueller Leistungen zu erbringen ist.</p> <p>Inhalte: Die Studierenden erweitern ihre Kenntnisse über Kompetenzmodellierungen (zu mündlichen wie schriftlichen, produktiven wie rezeptiven und reflexiven Kompetenzen) und Konzepte der Sprachdidaktik (auch zu Grammatik, Orthografie, Interpunktion und Wortschatz). Dabei setzen sie sich mit differenzierten Aufgabenformaten und -formulierungen, Fragen, Modellen, Forschungsergebnissen und Materialien zur Entwicklung, Diagnose und Förderung sprachlich-kommunikativer Fähigkeiten von Schülerinnen und Schülern reflexiv auseinander. Hierbei lernen sie, die didaktischen Fragestellungen zu konkreten Unterrichtsvorhaben in Bezug zu setzen.</p>				

M(GymGe/ BK)-GER1- FW-d	<b>Exemplarische Vertiefung sprachwissenschaftlicher Kompetenzen</b>	WP	Hauptseminar	2	60 h
<p>Bemerkungen:</p> <p>Die oder der Lehrende legt zu Beginn der Lehrveranstaltung fest, in welcher Form in diesem Modulteil ein Nachweis individueller Leistungen zu erbringen ist.</p>					
<p>Inhalte:</p> <p>Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse exemplarisch in den Kerngebieten oder interdisziplinären Bereichen der germanistischen Sprachwissenschaft. Die selbständige Anwendung ausgewählter linguistischer Theorien und Methoden kann exemplarisch in ausgewählten Teilbereichen von Phonologie (metrische oder autosegmentale Phonologie), Syntax (Finitumposition, linke Satzperipherie, Bindungstheorie), Semantik (Prädikatenlogik, Tempussystem, Modalität), Morphologie (Flexion, Derivation, Komposition), Sprachgeschichte (Sprachwandeltheorien) oder Konversationsanalyse (Turn-taking, Transkription) vertieft werden.</p>					

<b>M(GymGe/ BK)-GER2- FD</b>	<b>Fachliche Kernkompetenz „Literatur“</b>	<b>PF/WP WP</b>	<b>Gewicht der Note 12</b>	<b>Workload 12 LP</b>
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden erwerben in diesem Modul die spezifischen fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Kenntnisse, die sie befähigen, auf Literatur bezogene Lehr-Lern-Prozesse im Deutschunterricht und in weiteren Kontexten gezielt initiieren und reflektieren zu können. Die Studierenden erwerben die nötigen Fachkompetenzen, die sie in die Lage versetzen, die literaturbezogenen Fähigkeiten von Lernenden zu fördern, und zwar unter Berücksichtigung fachwissenschaftlicher wie fachdidaktischer Theorien und Modelle.</p> <p><b>Der Abschluss dieses Moduls weist Leistungen nach, die inklusionsorientierte Fragestellungen gemäß § 1 Absatz 2 LZV NRW im Umfang von 2 LP im Fach Deutsch umfassen.</b></p>				
<p>Allgemeine Bemerkungen:</p> <p>Das Modul muss in Verbindung mit Modul M(GymGe/BK)-GER1-FW studiert werden. Das Modul hat einen konsekutiven Aufbau: In Komponente a erwerben die Studierenden literaturdidaktische Grundlagen, die sie in den Komponenten b und d durch erweiterte literaturwissenschaftliche Kenntnisse ergänzen. Die Komponenten c und e dienen der exemplarischen Erweiterung und Vertiefung im literaturdidaktischen Bereich und der Integration von literaturwissenschaftlichem Wissen und literaturbezogenen Vermittlungskompetenzen.</p>				
<b>Moduldauer:</b> 3 Semester	<b>Angebotshäufigkeit:</b> in jedem Semester		<b>Empfohlenes FS:</b> 1	

<b>Nachweise</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>LP</b>
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses:</p> <p>Dauer: 6 Wochen Umfang: 20-25 Seiten.</p>				
Modulabschlussprüfung ID: 1653	<b>Schriftliche Hausarbeit</b>		2	2
<p>Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en):</p> <p>Die UBL 40001 ist in Komponente a, die UBL 39994 ist in Komponente b, die UBL 40007 ist in Komponente c, die UBL 40030 ist in Komponente d und die UBL 40009 ist in Komponente e zu erbringen.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 40001	Form gemäß Erläuterung		unbeschränkt	2
<p>Erläuterung: Kleinere Arbeiten</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 39994	Form gemäß Erläuterung		unbeschränkt	2
<p>Erläuterung: Kleinere Arbeiten</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 40007	Form gemäß Erläuterung		unbeschränkt	2
<p>Erläuterung: Kleinere Arbeiten</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 40030	Form gemäß Erläuterung		unbeschränkt	2
<p>Erläuterung: Kleinere Arbeiten</p>				

Unbenotete Studienleistung ID: 40009	Form gemäß Erläuterung		unbeschränkt	2
Erläuterung: Kleinere Arbeiten				

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
M(GymGe/ BK)-GER2- FD-a	<b>Grundlagen des Lehrens und Lernens, Schwerpunkt „Literatur“</b>	PF	Vorlesung/ Seminar	2	60 h
Bemerkungen: Die oder der Lehrende legt zu Beginn der Lehrveranstaltung fest, in welcher Form in diesem Modulteil ein Nachweis individueller Leistungen zu erbringen ist.					
Inhalte: Die Studierenden erwerben einen systematischen Überblick über aktuelle sowie historische Theorien und Konzepte der Lese- und Literaturdidaktik als eigenständige theoretische wie empirische Grundlagen- und Anwendungswissenschaft im Kontext ihrer wichtigsten Bezugsdisziplinen. Sie kennen die Phasen, Faktoren und Instanzen der literarischen und Lesesozialisation und können, darauf aufbauend, Diagnose- und Fördermöglichkeiten auf unterschiedlichen Ebenen des Lesens in ihrer jeweiligen Spezifik und Anwendungsbezogenheit unterscheiden (Leseflüssigkeit, Leseverstehen, Lesemotivation etc.). Sie kennen und reflektieren methodische Möglichkeiten im Bereich des literarischen Lernens und der ästhetischen Erfahrung in unterschiedlichen medialen Formaten und vor dem Hintergrund heterogener Lerngruppen.					
M(GymGe/ BK)-GER2- FD-b	<b>Exemplarische Erweiterung literaturwissenschaftlicher Kompetenzen</b>	WP	Hauptseminar	2	60 h
Bemerkungen: Die oder der Lehrende legt zu Beginn der Lehrveranstaltung fest, in welcher Form in diesem Modulteil ein Nachweis individueller Leistungen zu erbringen ist.					
Inhalte: Die Studierenden vertiefen ihre textanalytischen Fähigkeiten (lyrische, epische und szenischdramatische Texte; fiktionale und faktuale Literatur) und erweitern ihre gattungsgeschichtlichen und literaturtheoretischen Kenntnisse. In exemplarischer Form erlernen sie den methodisch reflektierten Umgang mit schulformrelevanten literarischen Textsorten bzw. Genres.					
M(GymGe/ BK)-GER2- FD-c	<b>Exemplarische Erweiterung literaturdidaktischer Kompetenzen</b>	WP	Hauptseminar	2	60 h
Bemerkungen: Die oder der Lehrende legt zu Beginn der Lehrveranstaltung fest, in welcher Form in diesem Modulteil ein Nachweis individueller Leistungen zu erbringen ist.					
Inhalte: Auf der Basis ihrer textanalytischen Fähigkeiten erweitern die Studierenden ihre Kompetenzen in der didaktisch fundierten Modellierung literarischer Texte für Vermittlungssituationen. Dabei bedenken sie sowohl textseitige Anforderungen als auch rezeptionsseitige Voraussetzungen von Lehr-Lern-Prozessen im Bereich der Sekundarstufen und entwickeln Aufgabenstellungen mit Binnendifferenzierung für heterogene Lerngruppen.					

M(GymGe/ BK)-GER2- FD-d	<b>Exemplarische Vertiefung literaturwissenschaftlicher Kompetenzen</b>	WP	Hauptseminar	2	60 h
<p>Bemerkungen: Die oder der Lehrende legt zu Beginn der Lehrveranstaltung fest, in welcher Form in diesem Modulteil ein Nachweis individueller Leistungen zu erbringen ist.</p>					
<p>Inhalte: Die Studierenden erweitern ihr literaturgeschichtliches bzw. epochenspezifisches Wissen und erhalten vertiefte Kenntnisse über diachrone und synchrone Aspekte der deutschsprachigen Literatur. In exemplarischer Form erlernen sie die Fähigkeit der historischen Kontextualisierung literarischer Texte.</p>					
M(GymGe/ BK)-GER2- FD-e	<b>Exemplarische Vertiefung literaturdidaktischer Kompetenzen</b>	WP	Hauptseminar	2	60 h
<p>Bemerkungen: Die oder der Lehrende legt zu Beginn der Lehrveranstaltung fest, in welcher Form in diesem Modulteil ein Nachweis individueller Leistungen zu erbringen ist.</p>					
<p>Inhalte: Die Studierenden wenden ihr literaturgeschichtliches und epochenspezifisches Wissen auf unterrichtsrelevante Gattungen an. Sie bedenken Aspekte der Textauswahl und -modellierung im Hinblick auf Lehr-Lern-Prozesse der Sekundarstufen, um eine literaturdidaktisch fundierte Reflexionsbereitschaft zu entwickeln.</p>					

<b>M-GER3</b>	<b>Vorbereitungs- und Begleit-Modul zum Praxissemester</b>	<b>PF/WP WP</b>	<b>Gewicht der Note 4</b>	<b>Workload 4 LP</b>
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden können grundlegende Aufgaben des Handlungsfeldes Schule vor dem Hintergrund didaktischer und insbesondere fachdidaktischer Theorieansätze analysieren.</p> <p>Die Studierenden verfügen über konzeptionell-analytische Kompetenzen, die sie zur adressatenorientierten Planung, Durchführung und Reflexion theoriegeleiteter Studienprojekte aus fachdidaktischer Sicht befähigen.</p> <p>Sie erkennen die Bedeutung von Selbsttätigkeit und Eigenverantwortlichkeit beim fachlichen Lernen.</p> <p>Sie können Unterrichtsvorhaben überprüfen und reflektieren Unterrichtsansätze und -methoden unter Berücksichtigung neuer fachlicher Erkenntnisse weiterentwickeln.</p> <p>Sie können Unterrichtsvorhaben vor dem Hintergrund ausgewählter didaktischer Modelle durchführen und reflektieren.</p> <p><b>Der Abschluss dieses Moduls weist Leistungen nach, die inklusionsorientierte Fragestellungen gemäß § 1 Absatz 2 LZV NRW im Umfang von 1 LP im Fach Deutsch umfassen.</b></p> <p>Allgemeine Bemerkungen:</p> <p>Die Begleitveranstaltung setzt den Besuch der Veranstaltung „Grundlagen des Lehrens und Lernens“ (Modulkomponente a) sowohl im Bereich Sprache als auch im Bereich Literatur voraus.</p> <p>Im Rahmen des Moduls erfolgt die Vorbereitung und Begleitung eines Studienprojekts (SP) im Umfang von 2 LP, das im schulpraktischen Teil des Praxissemesters zur Untersuchung von Fragestellungen zum Handlungsfeld Schule in fach-, theorie- und methodengeleitenden Erkundungen und Reflexionen durchgeführt wird. Ein SP kann beispielsweise in Verbindung mit einem eigenen Unterrichtsvorhaben oder mit dem Unterrichtsvorhaben einer Fachlehrerin oder eines Fachlehrers durchgeführt werden. Es kann – unter Beachtung der rechtlichen Vorgaben – auch auf der Grundlage von Erhebungen (z.B. Umfragen, Interviews, Schülerprodukten oder Fallanalysen) durchgeführt werden.</p>				
<b>Moduldauer:</b> 1 Semester	<b>Angebotshäufigkeit:</b> in jedem Semester	<b>Empfohlenes FS:</b> 1		

<b>Nachweise</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>LP</b>
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses:</p> <p>Dauer: 6 Wochen Umfang: 20-25 Seiten.</p>				
Modulabschlussprüfung ID: 39989	<b>Schriftliche Hausarbeit</b>		1	4

<b>Komponente/n</b>	<b>PF/WP</b>	<b>Lehrform</b>	<b>SWS</b>	<b>Aufwand</b>		
M-GER3-a		<b>Vorbereitungs- und Begleitveranstaltung</b>	PF	Seminar	3	90 h
<p>Inhalte:</p> <p>Die Studierenden können auf der Basis ihrer Kenntnisse verschiedener didaktisch-methodischer Ansätze Handlungsmöglichkeiten im schulischen Kontext analysieren und auf der Grundlage der Richtlinien und Kernlehrpläne für das Fach Deutsch umsetzen. Sie verfügen über konzeptionell-analytische Kompetenzen, die sie zur adressatenorientierten Planung, Durchführung und Reflexion theoriegeleiteter Studien- und Unterrichtsprojekte auf der Basis fachdidaktischer wissenschaftlicher Erkenntnisse befähigen. Dabei berücksichtigen die Studierenden individuelle Voraussetzungen und Fähigkeiten der Schüler(innen), auch unter den Gesichtspunkten der sprachlich-kulturellen Heterogenität und der Inklusion.</p>						



## Legende

PF	Pflichtfach
WP	Wahlpflichtfach
FS	Fachsemester
LP	Leistungspunkte
MAP	Modulabschlussprüfung
UBL	Unbenotete Studienleistung
SWS	Semesterwochenstunden